

Schade, dass der Gemeinderat sich partout nicht schriftlich zu den vorgebrachten Argumenten äussern will. Anbei die Antwort vom 23.12.2014 auf die Fragen der 2. Runde (Rot=Mailtext des Gemeindepräsidenten)

Guten Tag Herr Zenhäusern

wir vom Gemeinderat (oder ein Teil) sind gerne bereit mit ihnen über die Lenkungsabgabe an einem Tisch zu diskutieren. Ich könnte euch ihr ein unlanges Mail schreiben wegen Zahlen und Fakten, aber da bin ich mindestens ein Tag am schreiben. Dies könnte bei einer 1 Stündigen Diskussion erledigt werden. wir haben eure Zahlen auch angeschaut und hier können wir schon sagen dass die Einnahmen der Steuer der Zweitwohnungsbesitzer viel tiefer sind.

Sagen wir es so, ich erlebe im Moment viele Telefonate, viele Mails, in all diesen Mails kommt ein ganz tiefes Unverständnis zum Ausdruck. Wenn Sie es nur jedem zweiten erklären müssen (und davon ist auszugehen), dann benötigen Sie weit weit mehr als einen Tag, um all die Gespräche zu führen. In diesem Sinne sind Sie schriftlich deutlich schneller — und es ist dann für alle auch nachlesbar.

ich würde euch vorschlagen, um nicht noch jeden zweiten Tag ein Mail zu schreiben, dass wir uns das nächste mal auf dem Gemeindebüro sehen. Ich erwarte von euch Terminvorschläge. Bis dann wünsche ich euch besinnliche Weihnachtszeit.

Ich hatte an sich nicht geplant, am 27. an die Info-Veranstaltung zu kommen (weil wir dann Besuch haben), aber wahrscheinlich wird es dort Gelegenheit für einen Gedankenaustausch geben.

Ihnen und Ihrer Familie ebenfalls ein schönes Weihnachtsfest.

